Provinzialnachrichten.

Verordnung wegen Verbesserung des Zustandes der Flußläufe unterhalb Leipzig.

Die vielfach in unserer Provinz erhobenen Klagen über die Schädigungen, die durch die von der Stadt Leipzig ausgehende Verunreinigung der Flußläufe hervorgerufen werden, hat nunmehr zu einer neuen, freudig zu begrüßenden Maßnahme geführt. Das sächsische Ministerium des Innern hat nämlich, wie wir dem „L. T." entnehmen, folgende Verordnung an die königliche Kreishauptmannschaft Leipzig erlassen:

In der die Verbesserung des Zustandes der Flußläufe betreffenden Angelegenheit ist nunmehr zwischen der königlich sächsischen und der königlich preußischen Regierung über Zusammensetzung und Aufgabe der bei den Verhandlungen im Monat Juli vorigen Jahres in Anregung gebrachten gemischten Kommission eine Einigung erzielt und folgendes festgesetzt worden:

Die Kommission besteht aus einer gleichen Anzahl sächsischer und preußischer Verwaltungsbeamten, und zwar aus nicht mehr als im ganzen 10 Mitgliedern. Unter denselben sollen sich befinden

sächsischerseits:

der Amtshauptmann des Bezirkes Leipzig,
der Oberbürgermeister der Stadt Leipzig,
der Bezirksarzt in Leipzig oder ein sächsischerseits zu bestimmender Techniker;

preußischerseits:

der Landrath des Kreises Merseburg,
der zuständige Medizinalbeamte,
der zuständige Meliorationsbaubeamte.

Die Kommission hat keinerlei behördliche Befugnisse; sie ist u. a. bestimmt:

a) den immerhin zeitraubenden Verkehr von Regierung zu Regierung zu vereinfachen und abzukürzen;
b) die Möglichkeit zu schaffen, Beschwerden über Verunreinigung der Luppe und Elster durch Abwässer der Stadt Leipzig und anderer unterhalb Leipzigs gelegener (auch preußischer) Ortschaften gemeinschaftlich zu erörtern und den Sachverhalt mit thunlichster Beschleunigung festzustellen;
c) gemeinschaftliche Vorschläge über das zur Abstellung von Mißständen Erforderliche zu machen;
d) von Zeit zu Zeit sich über die Beschaffenheit der Wässer der Flußläufe bei und unterhalb Leipzig auf sächsischem wie auf preußischem Gebiet zu informiren.

Aus den Kreisen der Privatinteressenten kann auf Wunsch der betreffenden Regierung preußischerseits der Schloßhauptmann Graf Hohenthal-Döhlen (oder ein Vertreter desselben), sächsischerseits ein noch zu benennender sächsischer Grundbesitzer zugezogen werden. Weitere Privatinteressenten oder sonstige Personen dürfen ohne Zustimmung sämmtlicher Mitglieder der Kommission zu den Verhandlungen oder Erörterungen der letzteren nicht herangezogen oder zugelassen werden.

Die zu Mitgliedern der Kommission ernannten Beamten oder Privatinteressenten des einen Staates dürfen in dem Gebiete des anderen Staates nur im Beisein der von letzterem zu Mitgliedern ernannten Staatsbeamten thätig sein.

Die Untersuchung der in Betracht kommenden Flußläufe und der ihnen ohne und nach Klärung zuzuführenden Leipziger Schleußenwässer erfolgt durch das hygienische Institut der Universität Leipzig. Die Ergebnisse der Untersuchung sind der Kommission gemeinschaftlich bekannt zu geben.

Die preußischerseits gestellte Forderung einer jederzeitigen, auch unangemeldeten Besichtigung der Kläranlage der Stadt Leipzig durch die Kommission ist fallen gelassen worden.

Preußischerseits ist der Regierungspräsident zu Merseburg beauftragt worden, wegen des Zusammentritts der Kommission das Erforderliche zu veranlassen, nachdem ihm die sächsischerseits zu ernennenden Kommissionsmitglieder namhaft gemacht sein werden.

Das Ministerium des Innern hat beschlossen, sächsischerseits außer dem Amtshauptmann Geh. Regierungsrath Dr. Platzmann und dem Oberbürgermeister zu Leipzig Dr. Georgi, den Baurath Thiem in Leipzig als drittes Mitglied der Kommission zu ernennen.

Ehe jedoch eine entsprechende Mittheilung an die königliche preußische Regierung erfolgen kann, wünscht das Ministerium des Innern einen Vorschlag der Kreishauptmannschaft darüber zu vernehmen, wer aus den Kreisen der betheiligten sächsischen Grundbesitzer der Kommission beigeordnet werden könnte.

§ **Hohenmölsen,** 18. Sept. [Jubiläumn. — Neue Leichenhalle.] Gestern feierte der Magistrats-Assessor Friedrich ein 25jähriges Amtsjubiläum. — Die Stadtgemeinde beabsichtigt auf dem neuen Friedhofe eine Leichenhalle zu erbauen. Diese soll aus einer Leichenkammer, einem Sektionsraum und einer Remise für Geräthe bestehen. Die Gebäude soll am 1. Nov. fertig sein.

* **Delitzsch,** 18. Sept. [Traurige Zustände] herrschen, wie in dem „B. T." geschrieben wird, in unserer Stadtverwaltung. Bürgermeister Reiche hat seine Entlassung eingereicht, und der sogenannte zweite Bürgermeister, Magistratsassessor Simon, sitzt wegen Veruntreuungen im Amte in Untersuchungshaft. Während dieser führerlosen, schrecklichen Zeit verwaltet Magistratsassessor Rose das Bürgermeisteramt. In diesen Tagen wird ein Regierungsassessor von Merseburg hier eintreffen, um die intermistische Leitung der Bürgermeistergeschäfte zu übernehmen. Die schwebenden Untersuchungen werden äußerst geheim gehalten.

△ **Delitzsch,** 18. Sept. [Fahrraddiebstähle. — „Bleibe im Lande und nähre dich redlich."] Mitte Juni wurde der hiesige Fahrradhändler Tournier in Haft genommen, weil er beschuldigt wurde, in der großen Fahrraddiebstahlssache des Schreibers Polter in Leipzig sich dadurch der Hehlerei in ausgedehntestem Maße schuldig gemacht zu haben, daß er gestohlene Fahrräder in größerer Zahl von Polter zu außergewöhnlichen Preisen gekauft und dann mit entsprechendem Gewinn weiterverkauft habe. Jetzt ist noch ein zweiter hiesiger Fahrradhändler, Westkämper, in dieselbe Angelegenheit mitverwickelt worden. Als Mb. nach Leipzig geladen wurde, um in der Polter'schen Sache als Zeuge vernommen zu werden, wurde er vom Untersuchungsrichter gleich dort in Untersuchungshaft behalten, da er nach der Anklage Polter's ebenfalls von diesem gestohlene Räder gekauft hat. — Vor ca. vier Wochen wurden angeführ ein Dutzend hiesige Schuhwarenarbeiter durch einen Agenten nach Finnland für eine dort neu zu gründende mechanische Schuhwarenfabrik engagirt. Unsere Vermuthungen, die wir damals auch aussprachen, daß die Auswanderinnen wohl gar bald Enttäuschungen erleben würden, hat sich nur zu bald erfüllt: die Mehrzahl derselben ist schon jetzt auf der Rückreise in die alte Heimath begriffen!

§ **Bitterfeld,** 19. Sept. [Zwei Kinder erschlagen.] Am gestrigen Nachmittag um 5 Uhr ereignete sich hier ein entsetzlicher Unglücksfall, dem leider zwei Kinder zum Opfer fielen. Die beiden 9 und 3½jährigen Knaben der Arbeiter Ehrenberg'schen Eheleute wollten zwischen einer etwa 1¾ m hohen Gartenmauer und dem Nachbarhause eine Schaukel von Stricken anlegen. Dabei stürzte ein Theil der Mauer ein und begrub unter sich die beiden Knaben. Dem Kleinen war die Hirnschale zerschmettert und der Tod augenblicklich eingetreten, während auch der größere Knabe nach einigen Augenblicken verschied.

* **Magdeburg,** 18. Sept. [Der Mennonit Tröhner. — Lotterie.] Der Mennonit Tröhner, der sich bekanntlich aus religiösen Gründen weigerte, ein Gewehr anzufassen, hat in dieser Woche die Citadelle in Magdeburg verlassen, wo er sich zwangsweise längere Zeit aufgehalten. Tröhner hatte infolge seiner Weigerung in drei Fällen Festungsstrafen von zusammen 32 Monaten bekommen, die er auf der Festung Spandau abgemacht hat, und sollte jetzt den Rest seiner zweijährigen Dienstzeit — vier Monate hat er als Rekrut ohne Gewehr gedient, davon einen Monat in Untersuchungshaft zugebracht — in Magdeburg bei der Arbeiterabtheilung nachdienen. Da die Arbeiterabtheilung keine Gewehre führt, so war durch seine Einstellung in diese Abtheilung der Konflikt gelöst. Einem Zufall hat T. es zu verdanken, daß er sogar noch vor Erledigung seiner zwei Jahre nach Hause gehen konnte. Er hat sich nämlich an einem rostigen Nagel verletzt und eine Blutvergiftung zugezogen, welche die Amputation eines Fingergliedes zur Folge hatte, so daß T. nunmehr als Invalide zur Entlassung kommen mußte. Im ganzen ist er jetzt ca. 4 Jahre „Soldat" gewesen. — Dem Verbande Magdeburg der Deutschen Reichsschutzlose ist vom Oberpräsidenten der Provinz Sachsen die Veranstaltung einer Werthlotterie zum Besten des im Bau begriffenen vierten Reichswaisenhauses in Salzwedel für den Stadtkreis Magdeburg gestattet worden.

+ **Stassfurt,** 18. Sept. [Großer Diebstahl.] In einer hiesigen chemischen Fabrik wurde im Laufe des Frühjahrs das Fehlen von 7000 Säcken, die zum Füllen mit Salzen dienen, bemerkt. Eine solche große Zahl von Säcken, die immerhin ein Gewicht von ca. 70 Ctr. repräsentiren, konnte natürlich nicht unbemerkt auf einmal aus den Fabrikräumen verschwinden; die Diebstähle mußten vielmehr längere Zeit systematisch betrieben

---

2. Ziehung der 3. Klasse 199. Königl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 17. September 1898, vormittags.
Nur die Gewinne über **160** Mark sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

25 190 372 461 640 720 893 913 21 30 68 1292 304 425 522 91 616 51 713 54 76 823 925 38 47 2088 143 45 58 344 456 627 622 77 830 906 73 3212 42 352 75 752 68 4021 317 478 534 57 61 98 602 99 59 763 5011 117 95 202 360 458 525 718 6031 101 313 847 51 687 827 38 7193 282 347 495 508 744 66 995 8333 453 550 707 25 9212 99 397 424 621 50 56 713 20 53 851 968

10581 657 95 988 11015 55 97 199 279 496 509 695 747 12142 [200] 52 76 994 316 55 443 600 702 48 974 13106 280 308 37 450 602 877 14364 72 470 72 545 662 76 725 84 15113 555 680 729 54 79 963 80 16061 64 112 45 58 388 447 [2000] 595 606 61 752 17090 173 280 588 642 720 837 86 89 18020 152 488 535 719 31 34 19060 235 543 796 804 90 934 80

20020 45 256 406 517 684 711 900 21313 23 471 79 80 503 19 28 723 680 99 955 90 22014 77 292 301 70 474 554 788 998 23616 799 939 92 24088 457 65 527 633 769 74 25201 191 [2000] 388 621 748 807 55 902 84 93 26033 61 207 75 301 430 602 75 720 830 989 27093 292 308 406 601 49 743 28235 546 80 633 74 720 865 923 29166 73 229 302 522 675 828

30373 676 817 59 939 31446 84 587 610 53 859 [300] 32076 263 94 387 423 546 97 626 92 723 24 49 934 [200] 60 33082 155 88 261 91 318 467 98 912 93 981 34108 314 96 907 20 35017 62 [300] 153 265 489 640 731 873 90 36326 73 93 336 [2000] 629 740 711 37037 32 47 67 77 195 208 508 820 38830 149 299 348 421 643 730 39002 34 202 48 658 801 62 974

40035 107 202 58 444 71 571 755 88 912 53 61 41143 68 772 857 95 [1000] 917 42090 96 227 97 318 420 24 677 963 43074 100 373 83 86 518 650 96 44000 113 94 221 417 660 84 92 689 740 817 27 948 45270 332 98 413 612 94 706 953 93 46382 417 53 93 651 64 47030 139 546 77 48025 42 47 64 182 509 85 556 608 88 750 847 84 907 28 49009 40 113 344 66 409 588 689 70 963

50021 78 134 61 317 462 560 756 840 [300] 977 51137 77 236 452 70 653 687 52037 103 222 26 49 95 377 82 95 654 753 818 35 45 51 53049 87 402 761 95 54228 851 662 732 45 898 55111 84 257 89 446 [500] 90 91 572 [1000] 887 56001 69 153 495 558 648 803 24 57030 187 323 40 412 539 34 87 84 54 58102 57 327 436 575 755 811 943 62 59043 112 256 327 89 585 754 85 [2000]

60060 165 349 677 864 903 22 61045 100 312 68 497 590 674 99 [200] 870 75 98 915 33 [300] 62013 40 95 116 205 392 418 643 63194 [1000] 258 63 452 642 65 [300] 795 952 87 64003 313 59 509 [2000] 180 219 87 312 405 23 542 604 45 760 872 916 66155 97 257 81 742 60 525 67056 208 665 795 919 947 68316 30 40 49 545 58 59 611 43 [300] 715 818 972 69407 99 586 786 88 845

70261 346 633 89 741 864 90 923 33 96 71078 228 340 [200] 51 718 851 62 72004 340 435 666 90 802 91 73017 319 558 655 86 764 85 920 27 74015 25 93 202 11 68 96 608 99 789 817 19 919 75029 33 96 338 587 881 918 76023 60 325 471 523 48 657 743 818 77010 66 257 553 639 58 865 932 79 78045 84 363 427 40 48 71 558 71 83 87 789 875 919 79016 64 876 459 64 514 91 98 607

80012 87 120 322 76 96 470 88 568 624 33 45 73 [500] 989 81109 261 62 431 59 87 576 643 76 91 835 82128 89 448 679 730 838 68 83158 226 562 715 910 77 [5000] 87 84021 30 36 142 84 98 331 65 442 61 535 700 57 84 829 957 85043 91 418 816 401 555 670 747 814 46 [2000] 957 95 86126 231 80 89 97 368 459 644 719 82 869 69 87035 419 556 773 88112 53 78 241 87 929 67 [500] 85 502 [500] 751 860 89122 205 94 389 55 84 519 [300] 650 77

90000 560 788 954 91199 219 41 722 98 890 991 94 92041 52 535 692 904 93064 244 322 55 543 658 922 29 94072 107 235 46 88 724 34 792 96069 [300] 404 16 67 518 40 706 819 97005 197 341 441 586 926 765 903 28 44 98060 131 60 239 316 29 [2000] 481 536 788 836 938 99155 263 451 961 71

100083 122 33 306 628 942 88 101003 167 73 383 92 677 849 47 971 [3000] 102 228 328 488 520 635 40 705 53 869 80 103048 107 77 99 222 341 435 623 76 712 40 911 33 104024 138 491 563 92 917 70 105247 50 57 595 854 106076 141 392 99 448 75 504 38 637 77 753 97 631 68 913 99 107161 345 75 79 493 619 814 108039 107 257 440 [5000] 55 97 828 785 806 [200] 54 88 92 983 109041 85 490 679 758 [200] 846 66 96

110123 75 234 35 54 468 602 16 704 71 87 811 979 111128 55 46 93 224 71 426 55 83 91 92 501 [500] 10 714 39 69 90 853 932 112015

---

2. Ziehung der 3. Klasse 199. Königl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 17. September 1898, nachmittags.
Nur die Gewinne über **160** Mark sind den betreffenden Nummern in Parenthese beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

234 68 592 624 67 94 719 924 1136 236 [5000] 72 325 45 473 833 934 2113 249 381 637 [3000] 55 85 750 931 3262 147 97 326 65 429 83 540 67 85 619 937 92 98 4012 98 160 251 387 86 476 94 552 656 91 [2000] 881 62 5042 120 37 482 803 87 804 51 921 40 6009 65 108 79 268 330 80 97 434 652 794 99 994 7 72 [300] 25 164 310 45 420 990 8084 114 284 90 563 85 9110 85 99 479 703 54 [300] 919 10014 151 219 74 306 42 53 427 734 45 11116 57 204 344 82 488 676 816 12079 182 99 280 [200] 377 493 916 42 13002 7 48 93 218 479 95 [5000] 14314 23 36 403 63 81 513 43 83 [300] 98 15123 506 45 585 71 614 23 797 809 [1000] 990 16017 54 77 305 67 444 567 85 621 816 55 962 17043 73 104 234 326 61 451 542 71 617 829 994 18000 178 282 684 [2000] 749 57 19137 88 210 30 [500] 53 20252 330 455 574 616 46 736 97 21012 40 57 [200] 265 97 430 616 760 968 22194 221 388 417 563 674 88 873 956 80 85 [2000] 924 619 713 820 942 47 68 24147 80 322 407 521 34 826 66 74 919 25123 42 204 44 415 57 56 735 845 76 26001 703 [200] 71 99 918 941 98 27114 19 210 329 417 47 527 65 928 28155 348 69 411 599 693 95 707 57 29079 607 91 69 746

30009 170 204 88 391 405 32 526 63 67 663 89 750 883 [200] 920 31011 136 84 238 356 562 78 651 [2000] 72 957 32153 95 213 691 33140 91 234 89 394 474 727 825 933 34028 70 278 339 427 39 596 631 905 11 35318 31 420 34 530 84 71 83 36046 151 256 584 94 98 637 62 87 79 7 852 88 974 37049 211 54 [500] 98 74 38040 61 92 319 405 73 646 86 763 39001 165 [3000] 218 335 96 467 578

40018 60 264 73 323 424 74 658 919 80 41015 128 99 336 48 490 803 67 68 42097 126 99 242 447 651 720 28 67 98 873 43057 565 639 760 [200] 991 98 44013 108 19 43 74 [200] 328 63 607 45 25 45 45036 106 35 316 557 645 737 [500] 937 46145 [1000] 230 359 92 555 829 [200] 68 47067 154 242 81 382 418 24 836 40 47 82 96 [2000] 48115 205 87 413 688 690 [1000] 6 7 43 83 89 854 49016 131 210 37 362 567 649 704 7 28 849 92

50827 401 15 553 [2000] 657 796 800 3 918 41 51084 85 530 45 66 666 90 95 52047 62 104 33 71 87 357 435 41 595 758 889 997 53035 76 140 308 56 682 750 98 869 [2000] 912 54431 43 724 910 17 55139 246 408 613 44 69 70 80 [200] 727 56009 138 54 211 526 51 933 57049 62 439 516 617 844 58355 407 80 893 905 59170 245 301 94 [500] 683 780 896

60415 561 627 749 889 966 94 61247 526 85 [300] 766 811 43 [3000] 54 66 978 80 62106 46 632 798 [2000] 929 63077 277 609 [2000] 757 [300] 64060 67 540 613 23 [200] 706 874 905 [2000] 60 86 65160 201 41 66003 338 471 [1000] 804 [300] 61 67066 81 87 237 333 41 815 [3000] 33 68 [5000] 69 [300] 70 98 915 33 [300] 62013 40 95 116 205 392 418 643 63194 [1000] 258 63 452 642 65 [300] 795 952 87 64003 313 59 509 [2000] 180 219 87 312 405 23 542 604 45 760 872 916 66155 97 257 81 742 60 525 67056 208 665 795 919 947 68316 30 40 49 545 58 59 611 43 [300] 715 818 972 69407 99 586 786 88 845

70261 346 633 89 741 864 90 923 33 96 71078 228 340 [200] 51 718 851 62 72004 340 435 666 90 802 91 73017 319 558 655 86 764 85 920 27 74015 25 93 202 11 68 96 608 99 789 817 19 919 75029 33 96 338 587 881 918 76023 60 325 471 523 48 657 743 818 77010 66 257 553 639 58 865 932 79 78045 84 363 427 40 48 71 558 71 83 87 789 875 919 79016 64 876 459 64 514 91 98 607

80012 87 120 322 76 96 470 88 568 624 33 45 73 [500] 989 81109 261 62 431 59 87 576 643 76 91 835 82128 89 448 679 730 838 68 83158 226 562 715 910 77 [5000] 87 84021 30 36 142 84 98 331 65 442 61 535 700 57 84 829 957 85043 91 418 816 401 555 670 747 814 46 [2000] 957 95 86126 231 80 89 97 368 459 644 719 82 869 69 87035 419 556 773 88112 53 78 241 87 929 67 [500] 85 502 [500] 751 860 89122 205 94 389 55 84 519 [300] 650 77

90000 560 788 954 91199 219 41 722 98 890 991 94 92041 52 535 692 904 93064 244 322 55 543 658 922 29 94072 107 235 46 88 724 34 792 96069 [300] 404 16 67 518 40 706 819 97005 197 341 441 586 926 765 903 28 44 98060 131 60 239 316 29 [2000] 481 536 788 836 938 99155 263 451 961 71

100083 122 33 306 628 942 88 101003 167 73 383 92 677 849 47 971 [3000] 102 228 328 488 520 635 40 705 53 869 80 103048 107 77 99 222 341 435 623 76 712 40 911 33 104024 138 491 563 92 917 70 105247 50 57 595 854 106076 141 392 99 448 75 504 38 637 77 753 97 631 68 913 99 107161 345 75 79 493 619 814 108039 107 257 440 [5000] 55 97 828 785 806 [200] 54 88 92 983 109041 85 490 679 758 [200] 846 66 96

110123 75 234 35 54 468 602 16 704 71 87 811 979 111128 55 46 93 224 71 426 55 83 91 92 501 [500] 10 714 39 69 90 853 932 112015 242 385 118102 30 366 572 650 873 927 50 119035 112 291 478 534 623 947 49 95

120058 130 231 76 [2000] 353 572 821 53 915 60 91 121155 283 808 964 122026 263 508 675 83 895 989 123022 52 99 467 72 728 911 79 933 124000 170 75 443 86 [5000] 125047 121 59 [200] 69 99 471 568 77 876 126113 206 74 551 664 79 784 822 38 900 [2000] 84 88 127001 103 14 417 632 749 850 128199 338 463 637 70 [200] 854 87 [2000] 960 94 129002 249 320 541 69 [3000] 795 968 130051 83 216 64 412 510 622 23 784 889 927 83 131218 64 67 76 416 34 48 535 804 [2000] 978 132009 51 91 150 321 42 410 560 [3000] 608 30 848 [3000] 997 58 133134 88 204 20 41 576 94 627 35 71 83 [5000] 134138 379 560 609 93 729 905 94 135116 56 [5000] 83 831 55 520 686 814 96 136092 211 487 501 17 86 96 727 832 59 137005 54 163 99 247 51 77 713 837 38 138013 32 107 86 360 [5000] 87 139033 [2000] 83 536 934 139004 70 78 107 34 360 87 [500] 413 34 565 87 626 29 741

140016 152 73 349 502 671 771 948 62 86 141072 450 510 631 725 896 142015 115 63 74 381 474 [500] 518 608 23 745 885 143004 141 75 [2000] 138 [3000] 87 144015 114 397 423 748 81 98 [2000] 145036 248 84 313 454 56 451 81 533 36 95 602 76 82 721 924 57 89 146035 248 84 313 454 61 70 506 8 64 864 147152 652 75 148001 66 123 31 211 91 364 439 70 504 24 85 622 710 892 149070 132 247 65 74 812 94 73 95 490 500 16 914 31

150134 96 231 37 340 737 69 914 151004 88 624 853 152003 227 [3000] 60 351 421 29 48 558 706 86 90 847 991 153132 336 514 608 154007 54 112 97 383 155020 94 235 47 579 513 857 [2000] 851 88 156137 40 221 874 403 12 522 28 701 919 23 80 94 157111 96 237 438 531 623 43 846 [2000] 158060 121 72 244 678 812 939 159020 73 96 197 143 719 77 939

160062 108 250 449 64 581 830 53 954 [2000] 161022 29 78 316 83 635 717 64 162209 395 570 729 47 873 163036 66 121 244 439 75 608 50 55 94 95 705 [2000] 831 928 164031 [300] 97 167 693 927 884 165150 [5000] 48 [3000] 288 [2000] 84 817 [1000] 166018 183 616 727 819 20 923 167145 467 90 94 599 726 923 168096 120 232 604 743 63 881 99 169001 28 403 21 98 670 84 954

170097 132 [2000] 564 [3000] 765 811 15 33 96 171026 228 31 [3000] 805 55 78 497 585 649 85 789 936 86 172006 206 850 546 [5000] 773 915 94 173127 228 39 78 308 13 428 663 [2000] 827 174036 201 9 25 39 318 404 18 32 [4000] 41 92 803 45 914 175029 72 324 85 [3000] 94 409 506 616 95 753 [1000] 91 [2000] 37 176060 138 [5000] 82 475 [3000] 82 746 177031 62 80 347 432 618 889 178002 218 37 72 439 620 94 737 361 179146 78 92 241 366 572 87 896

180040 125 [2000] 340 [4000] 645 181050 408 537 609 839 182163 216 22 29 41 328 86 448 552 623 920 85 183000 59 113 80 59 262 95 515 922 70 184032 926 606 788 882 908 45 46 185126 265 319 73 430 620 788 848 186018 82 102 232 381 405 66 714 827 51 92 906 98 187012 [2000] 248 [5000] 61 [3000] 837 188027 [2000] 85 65 601 [3000] 12 192 992 189275 545 640

190092 148 237 38 42 327 81 442 695 793 881 938 60 191033 46 136 94 334 [3000] 48 401 [5000] 63 [3000] 79 594 [2000] 192198 90 [3000] 76 551 72 763 193038 230 329 441 523 735 92 926 194116 40 68 310 41 557 76 88 621 785 988 195075 149 488 575 662 780 958 196016 63 82 195 289 78 398 428 50 689 681 798 197041 92 116 83 284 [5000] 198 [3000] 329 [2000] 93 [3000] 199 [3000] 31 714 84 877 904 [1000] 200 [3000] 42 93 316 22 649 65 873 911 74

201062 320 488 [2000] 647 878 202113 290 68 849 73 414 92 544 95 776 88 [5000] 203 [3000] 545 41 [5000] 87 [3000] 2 61 516 713 82 748 84 973 204010 73 88 197 289 385 556 76 885 205033 [3000] 179 222 488 92 501 97 604 77 [3000] 206028 90 156 361 603 81 713 27 918 91 207226 367 447 631 714 76 89 930 52 208025 39 47 85 105 54 247 312 760 98 [3000] 209008 124 70 98 198 [2000] 400 34 65 945 58 70

210044 171 [3000] 237 346 58 90 418 788 990 [3000] 211106 334 [5000] 610 49 950 212131 80 [3000] 325 96 300 8 18 495 830 94 213000 70 91 947 [5000] 82 887 904 38 214030 372 43 58 97 540 [3000] 215160 374 468 604 729 [3000] 803 216175 213 447 54 76 593 [3000] 83 [3000] 947 217000 110 80 90 [3000] 610 40 41 601 18 24 969 98 218006 117 79 992 361 620 73 768 961 74 219107 203 305 435 58 95 753 68 915 55

220121 60 404 93 534 818 221132 37 459 882 222035 301 68 470 519 668 95 701 90 893 [2000] 223020 273 811 617 24 76 89 99 906 70 963 224089 142 73 209 31 521 55 692 813 993 225124 207 41 75 895

Im Gewinnrade verblieben: 1 Gewinn zu 60 000 Mk., 1 zu 45 000 Mk., 1 zu 30 000 Mk., 1 zu 15 000 Mk., 1 zu 5000 Mk., 8 zu 3000 Mk., 8 zu 1000 Mk., 20 zu 500 Mk.

Berichtigung. In der ersten Ziehung unglücklich fiel 2256 mit 300 Mk. und 100411 77 92 statt 100311 77 92.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980919045/fragment/page=0001

worden sein. Mit Hilfe der Polizei ist es gestern Tage nun endlich gelungen, den Verbleib der Säcke zu einem großen Theile zu ermitteln. Die Kriminalpolizei in Magdeburg hatte nämlich bei einer dortigen Firma W. das Vorhandensein von ca. 4000 Säcken, welche nach Signum und Farbe als der betr. Fabrik gehörig sich herausstellten, festgestellt. Diese Säcke waren von einer Produktenhändlerin B. in Staßfurt an die betr. Firma verkauft worden. Es war nunmehr leicht, auch die eigentlichen Diebe in den Personen zweier Arbeiter von hier abzufassen, die auch alsbald in Haft genommen wurden, während von der Festnahme der B., die sich der Hehlerei schuldig gemacht haben soll, vorläufig aus besonderen Gründen abgesehen werden muß. Dagegen ist am gestrigen Tage eine weitere Verhaftung, und zwar die der Produktenhändlerin R. von hier, erfolgt, und den Bemühungen der Polizei dürfte es vielleicht auch bald gelingen, den Verbleib der übrigen 3000 Säcke festzustellen. Die R. ist noch ihrer Vernehmung vor dem Untersuchungsrichter wieder freigelassen, da ein Fluchtverdacht nicht vorliegt.

§ **Artern**, 18. Sept. [Ernennung. — Ziegeleiverkauf.] Herr Dr. phil. Matthietzen zu Roßla ist zum zweiten wissenschaftlichen Lehrer an der hiesigen landwirthschaftlichen Winterschule ernannt worden und wird sein Amt im Oktober antreten. — Die hiesige Ziegelei, über welche der Konkurs schwebte, ist für den Preis von 148,000 M. an eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, welche den Namen „Thüringer Ziegelwerk" führt, übergegangen.

b. **Nordhausen**, 18. Sept. [Der Wolf ist eingefangen.] Die am 13. d. M. aus hiesigem Zoologischen Garten entsprungene Wolfsschlinde (Bastard von Wolf und Hund), welche in den letzten Tagen vielfach in der Stadtnähe gesehen wurde, gerieth heute mittag in das Gehöft der Mauner'schen Fabrik an der Halleschen Chaussee, wo das Thier von einigen beherzten jungen Leuten und einem aus dem Zoologischen Garten herbeigerufenen Wärter eingefangen und auf einem Handwagen seinem Eigenthümer zugeführt wurde. Da hier gerade Jahrmarkt ist, wurde das erwähnte Thier in die Thierbude des Besitzers gebracht und dort dem Publikum als Wolf bezeichnet.

K. **Erfurt**, 18. Sept. [Gefaßter Dieb.] In letzter Zeit wurden auf den Fluren zu Ostlishausen-Vogelsberg und Sprötau zahlreiche Weizengarben gestohlen, ohne daß es gelungen wäre, die Diebe zu fassen. Einer derselben wurde jüngst in der Person des begüterten Mühlenbesitzers Gothe zu Sprötau festgenagelt. Dem Landwirth Marschcheffel in Sprötau waren gegen sechs Schock Weizengarben gestohlen worden. Die Wagenspuren führten nach der Gothe'schen Windmühle. Kurz vor der Haussuchung wurde Gothe dabei abgefaßt, als er die Garben wieder nach dem Marschcheffel'schen Grundstück fuhr.

— [Ordensverleihungen.] Dem Premier-Lieutenant vom Thüringischen Husaren-Regiment Nr. 12 von Heimdahl ist der Kronen-Orden vierter Klasse verliehen worden. Den nachbenannten Offizieren ist die Erlaubniß zur Anlegung der ihnen verliehenen nichtpreußischen Ordensinsignien ertheilt worden, und zwar des Königsfriedrichsordens des Haus-Ordens der Wachsamkeit oder vom weißen Falken dem Oberstlieutenant von Groß gen. von Schwarzhoff, Kommandeur des 5. Thüringischen Infanterie-Regiments Nr. 94 (Großherzog von Sachsen); sowie des Ritterkreuzes zweiter Klasse desselben Ordens dem Hauptmann von Schauroth, dem Hauptmann von Kathen, dem Premier-Lieutenant von Kessinger und dem Premier-Lieutenant von Fischer, sämmtlich von demselben Regiment.

— [Personalnachricht.] In der Liste der Reichsanwälte ist gelöscht der Rechtsanwalt, Justiz-Rath Dr von Oertzoff bei dem Landgericht in Meiningen.

* **Brotterode**, 18. Sept. [Hoteldieb.] In der Nacht vom Freitag zum Sonnabend wurde im Café und Hotel Fuchs ein Einbruchsdiebstahl verübt, bei welchem den Dieben eine Anzahl Werthpapiere in Höhe von ca. 5000 M. in die Hände fielen.

+ **Schleiz**, 18. Sept. [Selbstmord.] Vor vier Tagen erschoß sich in der Nacht an einer einsamen Stelle der Stadt ein unbekannter gut gekleideter Mann; jetzt hat man in dem Selbstmörder den Schneidermeister Conrad aus Kirchhassel bei Rudolstadt entdeckt; man fand nämlich seinen Namen nach Reinigung des Schweißleders am Hutrande.

* **Aus dem Königreich Sachsen**, 18. Sept. [Verbrechen und Unglücksfälle.] Großes Aufsehen erregt in Chemnitz eine aus Prag eingelaufene Meldung, wonach man dort den Mörder der kleinen Sonntag festgenommen haben will. Der Verhaftete, der beschäftigungslose Kellner Josef Jezek aus Wien, der sich längere Zeit im Deutschen Reiche herumgetrieben hat, verlor bei der direkten Beschuldigung, die der Untersuchungsrichter auf Grund einer genauen Personalbeschreibung gegen ihn erhob, die Fassung, wurde blaß und gab unklare Antworten. Das ermordete Kind war bekanntlich am 9. April 1897 im Zeisigwalde in Begleitung zweier Männer gesehen worden, deren einer jener Jezek sein dürfte. — Der „Dresdner Anzeiger" schreibt: Einem uns aus der Waldheimer Gegend mitgetheilten Gerücht zufolge sollen vorgestern Blutgetränkte Mannskleider, die als diejenigen des Stuhlbauers Beuchel in Geringswalde erkannt wurden, von einer Frau in einem Loch bei Kriebstein aufgefunden worden sein. Wenn sich dies bestätigt, dann wäre Beuchel, welcher bekanntlich des Lustmordes in der Fröhne bei Geringswalde angeklagt ist, überführt und seine Verurtheilung zum Tode sicher zu erwarten. — Eine Gasexplosion, hervorgerufen durch unvorsichtigen Umgang mit Licht, zerstörte einen an der Dresdener Straße in Hohenstein-Ernstthal gelegenen Verkaufsladen und beschädigte infolge des entstehenden Brandes das Haus nicht unbedeutend. Ein Mädchen und der an dem Unfall schuldige Lehrling wurden durch Brandwunden verletzt. — Beim Umlegen des Signalmastes auf dem Bahnhof Arnsdorf verunglückten der Streckenarbeiter Schramm und der Bahnschlosser Förster. Ersterer war sofort todt, letzterer ist auf dem Transport gestorben.

S. **Leipzig**, 18. Sept. [Buchgewerbehaus. — Michaelismesse. — Palmengarten. — Landesverrath.] In den letzten Tagen ist das Buchgewerbehaus, das als besonderen Schmuck ein Denkmal für den Erfinder der Buchdruckerkunst, Gutenberg, erhält, an der Platostraße hier zu bauen in Angriff genommen worden. — Mit dem heutigen Sonntage ging die diesjährige Leipziger Michaelismesse zu Ende. Da prächtiges Herbstwetter herrschte, war der Besuch überaus lebhaft. Im ganzen äußern sich die Verkäufer über den Geschäftsgang wenig befriedigt. — Der großartig ausgestattete Leipziger Palmengarten wird erst im Frühjahr 1899 eröffnet. — Der des Landesverraths beschuldigte Cafetier Mindorff aus Verviers ist von Aachen nach Leipzig gebracht worden.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle, 17. September.

Aufgeboten: Der Sattler Richard Kleinschmidt und Martha Ralf (Rudolstadt und Alter Markt 2). Der Kaufmann Louis Deporde und Hedwig Grassel (Mansfelderstr. 26 und Dryanderstraße 24). Der Schlosser Eduard Römberg und Marie Jakob (Halle). Der Fabrikarbeiter Gustav Hesselbarth und Martha Reichmuth (Merseburg). Der Postassistent Robert Schmidt und Thekla Schneider (Halle und Naumburg).

Eheschließungen: Der Musiker Ernst Schröter und Klara Schmidt gen. Berl (Magdeburgerstr. 12 und Alter Markt 26). Der Fabrikarbeiter Otto Fiedler und Anna Morth (Alte Promenade 3 und Fleischerstr. 39). Der Gutsbesitzer Hermann Pauls und Gertrud Ludwig (Br.-Rosengart und Margarethenstr. 6). Der Schuhmacher Hermann Volgtländer und Ida Weigelt (Zwingerstr. 9 und Pfännerhöhe 49). Der Mechaniker Max Pilack und Olga Donner (Raffinerietr. 3 und Merseburgerstraße 29). Der Handarbeiter Albert Bielig und Wilhelmine Naumann (Ludwigstr. 13).

Geboren: Dem Fuhrmann Heinrich Beer eine T., Amalie Therese Enna (Forsterstr. 12). Dem Kaufmann Paul Küpp ein S., Ferdinand Bernhard (Laurentiusstr. 6). Dem Schmied Joh. Hoffmann eine T., Gertrud Marie (Entb.-Inst.) Dem Klempnermeister Max Schulze eine T., Emma Klara Charlotte (Landwehrstr. 7). Dem General-Agenten Georg Geiger ein S., Kurt August Julius Gustav (Magdeburgerstr. 63). Dem Maurer Robert Schröder eine T., Anna Frieda (Ludwigstr. 13). Dem Steinsetzer Gustav Werge ein S., Friedrich Kurt (Schweizerstraße 41). Dem Schmied Ernst Naumann eine T., Amalie Henriette Alwine Frieda (Gr. Klausstr. 17). Dem Oberpostassistenten August Loeche ein S., Friedrich August Wilhelm (Harz 10). Dem Geschirrführer Richard Geist eine T., Gertrud Elsa (Bahnhofstr. 23).

Gestorben: Des Polizeibureau-Assistenten Willy Usbek S. Hans, 4 M. (Weckelstr. 19). Des Schlosser Karl Reinhardt T. Charlotte, 9 M. (Martinstr. 21). Des Handarb. Gottlieb Ernisch S. Edmund, 6 M. (Schützenstr. 2). Des Handarb. Karl Ritter S. Fritz, 1 W. (Domgasse 1). Die Wittwe Joh. Rosine Kaufmann geb. Schwarz, 74 J. (Böllbergerweg 17). Des Handarb. Oskar Krickemeyer S. Otto, 1 W. (Glauchaerstr. 46). Des Schmied Max Reichert T. Margarethe, 2 M. (Schlosserstraße 11). Der Kohlenlader Otto Kröpke, 27 J. (Klinik). Der Kellner Paul Oehms, 24 J. (Am Kirchthor 20). Der Rentier Hermann Stoy, 74 J. (Laurentiusstr. 8). Des Schneider Reimund Ohmann T. Frieda, 1 J. (Geistitz. 50).

Meteorologische Station zu Halle.

	17. September (9 Uhr 12 Min. ab.)	18. September (7 Uhr 12 Min. mrg.)
Barometer Millimeter	757,4	758,3
Thermometer Celsius	14,1	11,9
Rel. Feuchtigkeit	70%	78%
Wind	O 2	O 1

Maximum der Temperatur am 17. September: 22,8° C.
Minimum in der Nacht vom 17. September zum 18. September: 7,9° C.
Niederschläge am 18. September 7 Uhr morgens: 0,0 mm.

	18. September (9 Uhr 12 Min. ab.)	19. September (7 Uhr 12 Min. mrg.)
Barometer Millimeter	753,7	754,5
Thermometer Celsius	15,5	15,7
Rel. Feuchtigkeit	77%	88%
Wind	SO 1	NW 2

Maximum der Temperatur am 18. September 25,3° C.
Minimum in der Nacht vom 18. September zum 19. September: 12,3° C.
Niederschläge am 19. September 7 Uhr morgens 0,0 mm.
Wasserwärme der Saale am 19. September, mitgetheilt vom Fischmeister: 14½°.

Privatliche Meldung auf Grund der Wetterkarte und lokaler Beobachtungen:

Dienstag, den 20. September.

Der niedere Luftdruck über dem westl. Europa hatte sich ostwärts ausgedehnt, und war in Mitteleuropa bei westlicher bis nordwestlicher Luftströmung Bewölkung eingetreten, doch dürfte eine wesentliche Aenderung des Witterungscharakters zunächst noch nicht zu erwarten sein.

Bekanntmachung.

1. In der Zeit vom 1. bis 15. September cr. sind nachstehende Gegenstände als gefunden hier abgegeben resp. angemeldet worden:

Schirme, Stöcke, Schlüssel, Handschuhe, 1 Kinderschuh, 1 Porzellanleuchter, 1 Tischdecke, 1 Buch (hebräisch), 1 Halskette, 1 grangrüner Hut, 2 goldene Klemmer, 2 Stahlstiften, 1 brauner Filzhut, 1 Spazierstock, 1 Strohhut, 1 Tragebolz, 8 Taschentücher, 1 Peitsche, 2 Bücher, 1 Portemonnaie mit Inhalt, 1 Kindermuhmband, 2 Hundehalsbänder mit Marken.

2. In derselben Zeit sind als verloren hier angemeldet:

1 goldener Ohrring, 1 goldenes Medaillon mit Photographie, 1 Portemonnaie mit 22 Mark, 1 Brillant, 1 schwarze Uhr mit goldener Kette, 1 gold. Damenuhr mit Band und 2 Kleeblättern, 1 silberne dito orginal, 1 gold. dito mit kupfer orgd. silberner Kette, 1 Klemmer (goldener Bügel, blaue Gläser), 1 goldene Uhrkette mit Medaillon.

An die unbekannten Eigenthümer der unter Nr. 1 verzeichneten Gegenstände ergeht hiermit die Aufforderung zur Geltendmachung ihrer Rechte mit dem Bemerken, daß, wenn eine solche nicht **innerhalb der nächsten drei Monate** erfolgt ist, hinsichtlich der nicht reklamirten Gegenstände nach Maßgabe des § 8 des Ministerial-Reglements vom 21. April 1882 verfahren werden wird.

Bezüglich Auskunft wird während der Dienststunden im **Polizei-Sekretariat IV.**, Rathhausstr. 19. I., Zimmer Nr. 56, ertheilt.

Halle a/S., den 15. September 1898.

Die Polizei-Verwaltung.

Der gegen den Arbeiter **Otto Kutscher** aus Halle a. S., geboren daselbst bey 4. Februar 1881, unterm 12. Juli 1898 erlassene Steckbrief ist erledigt. I. 5 M. 7/98.

Halle a/S., den 14. September 1898.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Um Ermittelung und Angabe des derzeitigen Aufenthaltsortes der unverehelichten **Marie Meisel**, geboren am 6. Juni 1880 zu Thalborf, wird an den Akten 3 J. i. 723/98 ersucht.

Halle a/S., den 14. September 1898.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Städtische Oberrealschule zu Halle a. S.,

Sophienstraße 37, Eingang Louisenstraße.

Das **Winterhalbjahr** beginnt am **Dienstag den 18. Oktober a. c. früh 9 Uhr** mit der Prüfung der angemeldeten Schüler.

Zur Entgegennahme von Anmeldungen bin ich täglich von 11—12 Uhr (außer Sonntags) in meinem Amtszimmer zu sprechen.

Direktor Dr. H. Schotten.

Die im Nordviertel der Stadt belegenen **Villen** mit Garten, hochherrschaftlich eingerichtet, will ich unter günstigen Bedingungen verkaufen. Offerten unter O. p. 9701 befördert **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Riebeckplatz,

Eingang Franckestraßen-Ecke, **besonders bevorzugte angenehme Lage, ist die von Frau von Schulz bewohnte 2 Etage per 1. April 1899** zu vermiethen. **Daselbst** sind auch **2 schöne geräumige** Parterre-Zimmer, **Büreau** oder **Contor**, per sofort oder 1. Oktober frei.

Näheres daselbst im Contor **M. Windesheim & Co.**

General-Vertreter,

welcher 1000 Mark in Papieren hinterlegen kann, suche ich in Halle für meine Sensation erregende amerikanische Harfen-Zither „Aeol." Die Saison sichert hohe Verdienste. Offerten „Aeol" Leipzig, Nicolaistr. 24.

Für größeres Detail-Geschäft der Galanterie-, Leder- und Luxuswaarenbranche wird ein junger Mann,

welcher die Arbeiten im Comptoir, sowie die Schaufensterdecorationen übernehmen kann, zum baldigsten Antritt zu engagiren gesucht. Offerten unter L. C. 731 an Rudolf Mosse, Chemnitz, erbeten.

Verdingung.

Die Erd- und Maurerarbeiten zur Herstellung einer Fußwegeunterführung auf Bahnhof Köthen sollen öffentlich vergeben werden.

Die Bedingungen und Zeichnungen liegen in unseren Geschäftsräumen zur Einsichtnahme aus und können, soweit der Vorrath reicht, gegen **portofreie** Einsendung von 1,20 Mark in baar von uns bezogen werden.

Angebote sind **versiegelt** und mit der Aufschrift: **„Angebot auf Herstellung einer Fußwegeunterführung"** versehen, bis zum Eröffnungstermin **am 30. September 1898 Vormittags 11 Uhr** porto- und bestellgeldfrei an uns einzusenden.

Zuschlagsfrist 6 Wochen.

Weimar, im September 1898.

Kgl. Eisenbahn-Betriebsinspektion.

Die Stelle der **Bezirkshebamme** in hiesiger Stadt ist zu besetzen. Meldungen sind unter Beifügung des Prüfungszeugnisses baldigst an den unterzeichneten Magistrat einzureichen.

Mücheln (Bez. Halle), 17. Sept. 1898.

Der Magistrat.
Steckner.

In dem Konkurse über das Vermögen des Kaufmanns **S. Meyer** soll die Schlußvertheilung stattfinden. Vorhanden hierzu sind M. 4684.71, wovon noch die Gerichts- und Verwaltungskosten zu zahlen sind. Die zu berücksichtigenden Gläubiger-Forderungen betragen M. 79388.16.

Franz Krug, Konkursverwalter.

Verkauf.

Ein Mühlengrundstück soll ganz eventuell getheilt zum Verkauf gestellt werden, weshalb Reflektanten gefälligst mit dem Unterzeichneten in Unterhandlung treten wollen.

In der Nähe des Bades gelegen, ist die Acquisition eine durchaus günstige und geeignet zu Hotel, Logirhaus 2c.

Die Stadt baut Electricitätswerk, ist umgeben von großen Waldungen und eignet sich in seiner jetzigen Entwickelung zu Unternehmungen verschiedener Art

Bad Schmiedeberg, Bezirk Halle, den 26. August 1898.

Der Magistrat.

Gasthof

mit Saal und Garten

in Prov.-Stadt des Bez. Halle bei 15000 Mk. Anzahlg. altersh. zu verk. Vers. ist 23 Jahre in einer Hand, die Gebäude sind massiv, 15 Fenster Front (Eckhaus). Umsatz: Lagerbier 450—500 Hktl., echtes 60 Hktl., bed. Logiseinnahme u. s. w. Preis 60,000 Mk.

Brinck & Kühne, Dessau.

Krankheitshalber beabsichtige meine **Schmiede**, verbunden mit Stellmacherei, zu verkaufen. Ist 12 J. Hufbeschl. u. Wagenbau flott betrieben, nebst Wohnhaus, Lagerräumen, groß. Garten, unter sehr günst. Beding. f. d. bill. Preis v. 20,000 Mk. zu verk. Off. u. U. z. 63091 bef. Rud. Mosse, Halle.

Geschäfts-Verkauf.

Meine seit 30 Jahren in einer Kreisstadt Thüringens von ca. 30,000 Einw. bestehende **hochrent.** landwirthschaftl. **Maschinenhandlung** mit Reparaturwerkstelle mit gut verzinsl. 1880 neuerbautem Haus mit Garten (ca. 1200 Mark Miethe), Lagerräumen, guten Waarenvorräthen und Inventar, ist veränderungshalber **zu verk.** Zur Uebernahme sind mindestens 18,000 M. erforderlich. Refl. belieben ihre Adr. unter 1676 L. an die Exped. d. Ztg. einzusenden.

Schmiedeverkauf.

Ich bin gesonnen, meine Schmiedewerkstatt mit sämmtl. Handwerkszeug, guter Kundschaft und daranliegendem Garten, anderen Geschäfts halb. sofort zu verkaufen. **Ed. Unruh**, Schmiedemeister, **Großromstedt** bei Apolda.

5000—20,000 Mk.

8% rentirende gute Fabrikantheile will ich cediren. Off. unter **1671 L.** an die Exp. d. Ztg.

Comp. mit M. 10—15 000 gesucht.

Braunkohlenwerk-Neuanlage — 400 000 hl Fabrikkohlenabsatz. Hochrent. Geschäft. Einlage sicher gestellt. Off. u. J. P. 6824 bef. **Rud. Mosse**, Berlin SW.

Ein Laden

mit groß. Schaufenster in **guter Geschäftslage** per 1. Januar 99 event. auch später **gesucht.** Off. mit Preisangabe unter R. 2589 an die Exp. d. Ztg. erb.

Werkstatt

hell, ca. 60 □Mtr. groß, 1 Treppe hoch im Hof gelegen, sofort oder später zu vermiethen **Rathhausstraße 8.**

Albrechtstraße 10

2. Etage, 4 Stuben, Kammer, Küche, Zubehör, 560 Mark, April an ruhige Miether zu vermiethen.

Schöne Wohnung

2 Stuben, Kammer u. Küche, 80 Thlr. **E. Kittelmann**, An der Beesener Str.

Bahnnähe 2 St., 2 K., K., Speisek. u. 2 St., 1 K., K. sofort zu vermiethen. Näheres **Streiderstr. 33**, part.

Möblirtes Zimmer

mit sep. Eingang, möglichst mit gutem Mittagstisch, sucht Beamter p. 1. Okt. in Gegend Barkstraße. Gefl. Offerten unter **9. 3586** an die Exp. d. Ztg.

Kommanditist gesucht.

Zur Errichtung einer **Reise-Buchhandlung** wird von einem mit der Branche langjährig vertrauten Buchhändler ein **Kommanditist** mit 20- bis 30,000 Mk. Einlage gesucht. Angebote unter L. S. 7229 bef. R. Mosse, Leipzig.

Volksversicherungs-Inspektoren werden bei festen Bezügen für den Regierungsbezirk Merseburg gesucht. Nicht der Branche kundige Herren werden eingearbeitet u. nach kurzer Probezeit fest angestellt. Offerten unter **L. r. 62973** befördert **Rudolf Mosse**, Halle a/S.

Tüchtiger

General-Agent

für **Halle** von **erstklass. deutsch. Gesellschaft** für

Unfall- u. Haftpflicht

gesucht. Derselbe muß beste Beziehungen in industr. Geschäften haben und sich persönlich der Acquisition widmen.

Ausführl. Offerten erbeten sub **R. M. 049** an „Invalidendank" Leipzig.

Margarine.

Für erstes Haus wird ein durchaus tüchtiger, routinirter **Reisender**, der spec. die Bäckerkundschaft der Provinz Sachsen, Anhalt u. Thüringen in derselben oder ähnlichen Branche mit Erfolg besucht hat, **gesucht.**

Offerten sub **L. A. 7197** an **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Tüchtige

Förderlente (Karrenläufer) finden sofort dauernde Beschäftigung gegen 3 Mark für eine zehnstündige Schicht auf den conf. Nauen'schen Braunkohlengruben bei Nauen in der Mark. Die Grubenverwaltung.

Suche erfahrenen und zuverlässigen

Büreauvorsteher.

Rechtsanwalt **Gottschalk**, Bernburg.

Energischer junger Mann (24 Jahre alt), kautionsfähig, versetzt in Buchführ. u. Correspond.

tüchtiger Verkäufer,

mit Erfolg einige Jahre gereist, sucht, gestützt auf Ia. Zeugnisse per 1. Oktober cr. oder später unter bescheidenen Ansprüchen anderweitig dauerndes **Engagement**, gleichviel welcher Branche. Gefl. Offerten unter **F. B. 600** postlagernd Dessau erbeten.

Einen jüngeren Commis

suche zum 1. Oktober für mein Material- und Colonialw.-Geschäft. Gefl. Offerten sub 1687 C. an die Exped. d. Ztg. erb.

Honig-Agenten

und Hausirer für Platz u. Reise durch ganz Deutschland sucht

Westdeutsches Honig-Haus, Köln a/Rh., Sachsenring 4.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980919045/fragment/page=0002